

- 1 -

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 20. Mai 2016			
<i>SP</i>	2	3	Kasse

**Regieprotokoll Nr. OB5/0009/2016
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Born**

Sitzungstermin Dienstag, den 17.05.2016
Sitzungsbeginn 20:00 Uhr
Sitzungsende 21:00 Uhr
Ort, Raum ehemaligen Rathaus in Born

Anwesend

Ortsvorsteher/in

Frau Barbara Wieder

Mitglieder

Herr Armin Enk
Herr Stefan Lind
Frau Brigitte Rost
Herr Leon Rückert

nicht stimmberechtigt

Herr Daniel Bauer

Frau Regina Machts

Es fehlten (entschuldigt)

Die Mitglieder des Ortsbeirates Born waren durch - abgekürzte - Einladung vom 09. Mai 2016 auf Dienstag, den 17. Mai 2016, 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - abgekürzte - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Born ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - nicht - beschlussfähig.

Protokoll

1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Bericht der Ortsvorsteherin**

Nachdem der Ortsbeirat Born – neben Strinz-Margarethä im vergangenen Jahr mit einem Sonderetat ausgestattet wurde, um kleinere Reparatur- bzw. Ausbesserungswünsche selbständig und kurzfristig vergeben zu können wurde aus diesen Mitteln durch den Malermeister Manuel Ziser das Friedhofstor neu gestrichen; nach Meinung von Frau Wieder sehr sauber, ordentlich und hoffentlich auch langlebig.

Die Müllsammelaktion Anfang April war ein voller Erfolg, ca. 40 Freiwillige waren anwesend, um die Gemarkung rund um Born von Dreck, Müll und illegalen Ablagerungen zu befreien. Es ist unglaublich, was hier einfach so in der Landschaft entsorgt wird. Die Bedenken der Ortsvorsteherin, für die vielen Freiwilligen nicht genug Müll „liefern“ zu können sind leider total entkräftet worden, 3 Hänger mit Müll waren gut bis sehr gut befüllt und konnten am Gelände des Bauhofes entsorgt werden. Von weggeworfenen Flaschen, Plastikartikeln bis hin zu 3 großen Drahtrollen und einer leeren Autobatterie war fast alles dabei. Im Anschluss gab es für die Helfer einen Imbiss, der aus den Verfügungsmitteln des Ortsbeirates finanziert wurde. Danke allen, die hier mitgewirkt haben.

Am 27. April war Frau Wieder auf Einladung der Jagdgenossenschaft bei deren Jahreshauptversammlung anwesend. Hier ging es u.a. um eine Spende, die die Jagdgenossen ins Auge gefasst haben, um das gemeindliche Geläute um 17.50 Uhr bzw. 18.50 Uhr aufrecht zu erhalten. Da nicht sichergestellt ist, dass hier von Konfirmanden weiterhin geläutet wird, wurde durch Herrn Augustini vom Kirchenvorstand ein Kostenvoranschlag für ein mechanisches Läutewerk für diese eine Glocke eingeholt. Die Kosten würden sich laut Kostenvoranschlag vom letzten Jahr auf ca. 3.000,00 € belaufen. 2.000,00 € würden aus dem Fond des letzten Adventskalenders fließen, den Rest würde die Jagdgenossenschaft übernehmen. Jetzt steht noch ein Gutachten aus, ob der Glockenturm der Borner Kirche für ein Läutewerk ausgelegt ist und danach muss der Kirchenvorstand entscheiden, ob solch ein Läutewerk gewünscht wird.

Am 1. Mai gab es eine neue Veranstaltung in Born: Am Backes wurde ein kleines Mitbringfest begangen, das auch mit ca. 60 Anwesenden gut besucht war. Von Frau Wieder in der letzten Sitzung der Dorffest-AG angesprochen und gewünscht, hat der Backes-Verein hier eine kleine Veranstaltung durchgeführt, von der Sie persönlich hofft, dass es ein dauerhafter Bestandteil bleibt bzw. sich öfter im Jahr ein Verein oder auch Privatpersonen finden, die sich am Backes treffen und evtl. ein kleines Fest organisieren. Es wäre schön und wünschenswert, wenn der tolle Platz öfter genutzt würde.

Vor kurzem hat sich die Ortsvorsteherin an der Boccia-Bahn mit einigen Freiwilligen getroffen, die dort totes Gehölz aus den Büschen und Sträuchern entfernt haben, um so ein wenig Licht auf die Boccia-Bahn zu bringen. Schön und erwähnenswert ist hier, dass es auch Hilfe von zwei jungen afghanischen Flüchtlingen, die in Breithardt leben gab. Die jungen Männer, die von Nadine Lasarzewski aus Born in Deutsch unterrichtet werden hatten sich spontan zur Hilfe angeboten und

haben schon signalisiert, dass sie sich gerne weiter engagieren würden.

Zum kommunalen Investitionsprogramm liegen Der Ortsvorsteherin leider noch keine neuen Listen vor, sie hofft, dass geschieht rechtzeitig vor Ablauf der hier vorgesehenen Frist.

3. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Daniel Bauer berichtet, dass die Frist für das kommunale Investitionsprogramm bis zum 31.12.2016 verlängert wurde. Herr Störmer wird hierzu neue Listen erstellen, die die Schäden auf den Straßen und Gehwegen auflisten. Es sieht so aus, als müsste die Auflistung detailgenau bis auf einzelne Bordsteinkanten vorgenommen werden.

Die in Hohenstein lebenden Flüchtlinge streichen in der kommenden Zeit die Holzteile auf den Hohensteiner Spielplätzen.
In der kommenden Woche soll der Sand auf dem Borner Spielplatz ausgetauscht werden. Gleichzeitig soll die Größe des Sandkastens verkleinert werden.

Die Gemeinde beteiligt sich finanziell an einer neuen Eingangstür für das GSV-Sportlerheim.

Auf Wunsch des GSV soll der alte Polterplatz am Noll aufgegeben werden. Hessen Forst bemüht sich, einen neuen Platz zu finden.

4. Wünsche und Anträge zum Haushalt 2017 und 2018

1. Barrierefreier Zugang Altes Rathaus incl. Treppensanierung
2. Pflasterarbeiten Trauerhalle
3. Unterhaltung gemeindeeigener Straßen (Bordsteine u.s.w.)
4. Grundhafte Sanierung Idsteiner Weg, Alter Adolfsecker Weg und Weg zum alten Schuttplatz sowie Verlängerung Obergasse Richtung Noll
5. Einrichtung Feuerwehr: Umbau sanitäre Anlagen und Einrichtung einer Umkleidekabine für Frauen
6. Fortsetzung Urnenwand / Einfriedung Friedhof
7. Anbringung eines Sonnensegels über dem Sandkasten sowie Erweiterung der Spielmöglichkeiten am öffentlichen Kinderspielplatz.
8. Ausbesserung des Weges von der Gärtnerei Richtung sog. „Krouza-Weiher“

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. B 54 - Überholverbot - Sachstand incl. Schulbussituation Borner Kinder

Die Ortsvorsteherin wurde von Frau Hiller darauf aufmerksam gemacht, dass es eine neue Initiative bezüglich der Bussituation der Borner Kinder gibt, die die NAO-Schule in Bad Schwalbach besuchen. Diese Initiative wurde vom Schulleiterbeirat, vertreten durch Frau Tanja Müller-Friedrich unterstützt. Frau Wieder hat einen Brief an Frau Müller-Friedrich geschrieben, in dem sie auf die bisherigen Bemühungen des Ortsbeirates diesbezüglich hingewiesen hat und in der Folge gab es dann einen gemeinsamen Termin zwischen BGM und Vertretern

der RTV. Der Bürgermeister berichtet, dass im Einvernehmen mit dem Elternbeirat der NAO-Schule und dem RTV die Verlegung der Haltestelle an der B54 angedacht ist, damit die Kindern die stark befahrenen Straße nicht überqueren müssen. Hierzu soll eine Bedarfshaltestelle bei der Firma Fehr eingerichtet werden. Ebenso wird eine weitere Haltestelle in der Watzhahner Straße, Höhe Hausnummer 2 eingerichtet, um den Kindern von Bad Schwalbach kommend einen Ausstieg zu ermöglichen.

Zum kommenden Schuljahr soll stündlich eine Busverbindung von der NAO-Schule im Kreis einmal über Born, Breithardt, Burg Hohenstein und Bad Schwalbach eingerichtet werden und dann den Kreis in anderer Richtung fahren.

Die Gestattung der Borner Kinder für die Grundschule in Breithardt ist sicher. Eine Änderung des Schulbezirkes für die Kinder aus Born und Hennethal ist beim Kreis in der Planung. In den Gesprächen mit der Kreis CDU zeichnet sich ab, dass diese der Änderung zustimmen wird. Der neue Schulbezirk wird evtl. zum Schulbeginn 2017 kommen. Der Schulbezirk gilt nur für Grundschulen und hat keinen Einfluss auf die weiterführenden Schulen.

6. Holzablagerungen am „Mistweg“

Die Fläche am Mistweg ist eine Ausgleichsfläche für geschlossene Holzlagerflächen in der Gemarkung Born vor ca. 25. Jahren. Der Gärtner der Gemeinde Hohenstein, Herr Rainer Erbes sieht sich die Ebereschen entlang des Mistweges an und informiert die Nutzer, welche Bäume ersetzt werden müssen. Die anwesenden Nutzer haben zugesichert, dass zukünftig Abstand zu den Bäumen eingehalten wird, damit diese genügend Luft und Wasser bekommen. Herr Erbes wird auch vorgeben, wie groß der Abstand sein sollte.

7. Jugendbeauftragter

Als Jugendbeauftragter wurde Leon Rückert vorgeschlagen. Er bittet darum, dass zukünftig Beschwerden zuerst Ihm oder dem Vorstand des Jugendclubs gemeldet werden, damit dieser sich mit den Nutzern des Clubs und den Anwohner um einvernehmliche Lösungen bemühen kann.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

8. Dorffest 2016

Die Landmädscher und die Jugendfeuerwehr beteiligen sich wieder am Dorffest.

9. Erledigte/Unerledigte Arbeiten

- Der Eigentümer des ehemaligen Lehrerwohnhauses hat zugesagt, dass der Weg entlang des Kindergarens freigeschnitten wird.
- Der Weg am Holzplatz / Zeltplatz der Pfadfinder muss repariert werden. Hessen Forst ist dieses Jahr in der Gemarkung Born und wird den Weg in Augenschein nehmen.

- Der Brunnen am Brandweiher führt so gut wie kein Wasser mehr. Der Bürgermeister hat zugesagt, dass eine Leckageortung vorgenommen wird, um zu sehen wo der „Kanal“ undicht ist.
- Die Fortführung der Sanierung der Mittelrinne „Am Nussbaum“/Im Wiesengrund“ ist in der diesjährigen Planung und wird noch in diesem Jahr erfolgen.
- Die Ausbesserung an der Urnenwand wurde noch nicht in Angriff genommen.
- Am Ende der Baumallee unterhalb vom Noll ist ein Baum abgestorben. Dieser sollte bereits im letzten Jahr ausgetauscht werden. Der Ortsbeirat bittet darum dies jetzt zeitnah zu erledigen.
- Auf der K700, Höhe Kindergarten, muss noch ein Kanaldeckel ausgetauscht werden.

10. Verschiedenes

Die Sitzbank am Rotfuchs wird evtl. durch den Jagdpächter ausgetauscht. Dies wird noch abgeklärt.

Vom Dach der Trauerhalle sind Schindeln runtergefallen und müssen ersetzt werden.

Auf dem Friedhof sind 2 – 3 Bäume schadhaf und müssen evtl. entfernt werden. Der Bürgermeister hat zugesagt, dass der Hohensteiner Gärtner eine Baumbe-sichtigung durchführen wird. Die Ortsvorsteherin bittet darum über diesen Termin informiert zu werden, um bei der Besichtigung dabei zu sein können.

Der Fußboden im Feuerwehrgerätehaus weist Schäden an den Schweißnähten auf. Dieser Schaden müsste noch unter die Garantie fallen. Der Bürgermeister wird die Behebung des Schadens veranlassen.


gez.
Barbara Wieder


gez.
Brigitte Rost

F.d.R.d.A.
Hohenstein, den 18.05.2016

 **Öffentliche Bekanntmachung
der Gemeinde Hohenstein**
Am **Dienstag, dem 17.05.2016, 20:00
Uhr** findet im Alten Rathaus in Born eine
öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Born
statt, zu der Sie geladen werden.
gez. Barbara Wieder
Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Born

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Wünsche und Anträge zum Haushalt 2017 und 2018
5. B 54 - Überholverbot - Sachstand incl. Schulbussituation Borneer Kinder
6. Holzablagerungen am „Mistweg“
7. Jugendbeauftragter
8. Dorffest 2016
9. Erledigte/Unerledigte Arbeiten
10. Verschiedenes

ÖB vom
10.05.16